

Besuch: Sekundarschule Sissach Tannebrunn

Am 14. April 2026 haben Frau Biondi und Herr Hostettler der Sekundarschule Sissach Tannebrunn BL einen Besuch abgestattet. Bis dahin war die „administrative Versorgung“ ein Fremdwort für die meisten von uns. Der Besuch erfolgte in Form eines Gesprächs und die Begriffe „fürsorgliche Zwangsmassnahmen“ und „administrative Versorgung“ wurden anhand von Frau Biondis Erlebnissen erklärt. Die Klasse war ganz still und hörte wie gebannt zu. Die zwei Lektionen verflohen sehr schnell und haben einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Auch noch Tage später sprachen die SchülerInnen darüber und diskutierten miteinander. Wie konnte es sein, dass wir vor diesem Nachmittag noch nie davon gehört hatten? Ist dieses Thema auch bei den Erwachsenen so unbekannt? Wie bekommt man das eigene Leben wieder in den Griff, wenn die Behörden immer wieder eingegriffen haben und Entscheidungen über den eigenen Kopf hinweg gefällt haben? Was könnten wir tun, damit dieses Thema nicht in Vergessenheit gerät?

Hier ist eine Zusammenfassung einiger Gedanken aus der Klasse:

- *„Es war sehr spannend und eindrücklich, was Frau Biondi alles erlebt und durchgestanden hat. Vielen Dank fürs Kommen!“*
- *„Es ist ein unglaublich wichtiges Thema, ich habe vorher davon nichts gewusst und bin sehr froh, dass sich das jetzt geändert hat.“*
- *„Ich fand es sehr informativ und spannend! Dazu habe ich den Erzählstil sehr amüsanter gefunden.“*
- *„Ich wusste nicht, dass eine Frau so eine Charakterstärke haben kann.“*
- *„Ich fand es spannend Ihnen zuzuhören. Die Geschichte berührte mich sehr und ich finde es wichtig, über dieses Thema zu sprechen.“*
- *Das Thema war sehr schwierig und man merkte sofort, dass Frau Biondi eine extrem starke Frau ist. Ich finde es gut, dass man darüber spricht und es war wirklich sehr spannend.“*
- *„Es ist inspirierend, dass Frau Biondi trotz allem weitergemacht hat und sich ihr Leben zurückgeholt hat. Sie ist eine sehr starke Frau.“*
- *„Ich finde es sehr wichtig und mutig von Ihnen, dass Sie von Ihrem Schicksal sprechen und erzählen.“*
- *Das Gespräch und die damalige Situation haben mich sehr getroffen und berührt. Ich finde es wurde sehr gut erzählt und erklärt. Somit wurden wir aufgeklärt und konnten uns in die Situation hineinversetzen.“*
- *„Ich fand das Gespräch sehr spannend und fand es krass, was Sie alles erlebt haben. Ausserdem hat mich Ihre Geschichte bewegt und ich fand es inspirierend, dass sie trotz Ihrer Vergangenheit weitergemacht, und so viel im Leben erreicht haben.“*

Ich möchte Frau Biondi herzlich für diesen inspirierenden und spannenden Nachmittag danken. Wir haben unglaublich viel gelernt und konnten so vieles für das weitere Leben mitnehmen. Ihre Geschichte ist so bewegend und traurig und zeigt uns, dass es an uns liegt, dass wir als Gesellschaft diesen Fehler nie wiederholen dürfen.